



## Statistikmeldung zur Abfallmenge des Kantons Basel-Stadt für das Jahr 2024

- Im Jahr 2024 wurden im Kanton Basel-Stadt total 50'652 Tonnen Siedlungsabfälle gesammelt und dem Recycling respektive der Verbrennung zugeführt.
- Das entspricht rund 245 Kilogramm Siedlungsabfall pro Einwohner.
- 38.4 % der Siedlungsabfälle wurden stofflich verwertet (Recyclingquote). Die restliche Menge wurde unter Energiegewinnung in der Kehrrechtverbrennungsanlage Basel (KVA) verbrannt.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die gesammelte Abfallmenge um -38 Tonnen abgenommen, was -0.1 % entspricht.

2024 fallen pro Einwohner folgende Siedlungsabfallmengen an:

Abfallfraktion	Menge kg pro Einwohner	Verwertung / Entsorgung
Hauskehricht und Sperrgut	150.6	Verbrennung in der KVA
Biogene Abfälle	17.6	Vergärung oder Kompostierung
Papier und Karton	43.1	Herstellung Recyclingpapier /-karton
Glas	24.4	Glasherstellung
Metalle	3.1	Metallrecycling
Alu und Weissblech	2.2	Metallrecycling
Textilien	3.4	Wiederverwendung / Reinigungsmaterial
Sonderabfälle	0.2	Entsorgung
<b>Total<sup>1</sup></b>	<b>244.7</b>	

Die separat gesammelten Wertstoffmengen unterliegen jährlichen Schwankungen. Seit einigen Jahren rückläufig und für das Total der Separatsammlung durch den Anteil von gegen 45 % bestimmend, ist die Menge an Papier und Karton (2024: -3.9 %). Ein Grund könnte die fortschreitende Digitalisierung sein.

Abfallfraktion	2019 - 2023 Mittelwert, kg pro Einwohner	2024 kg pro Einwohner	Veränderung
Hauskehricht und Sperrgut	154.8	150.6	-2.7 %
Separatsammlung	107.1	94.1	-12.2 %
<b>Total</b>	<b>261.9</b>	<b>244.7</b>	<b>-6.6 %</b>

Gegenüber dem Mittelwert der vorherigen fünf Jahre haben die verbrannten Mengen abgenommen und verzeichnen auch die separat gesammelten Wertstoffmengen eine deutliche Abnahme.

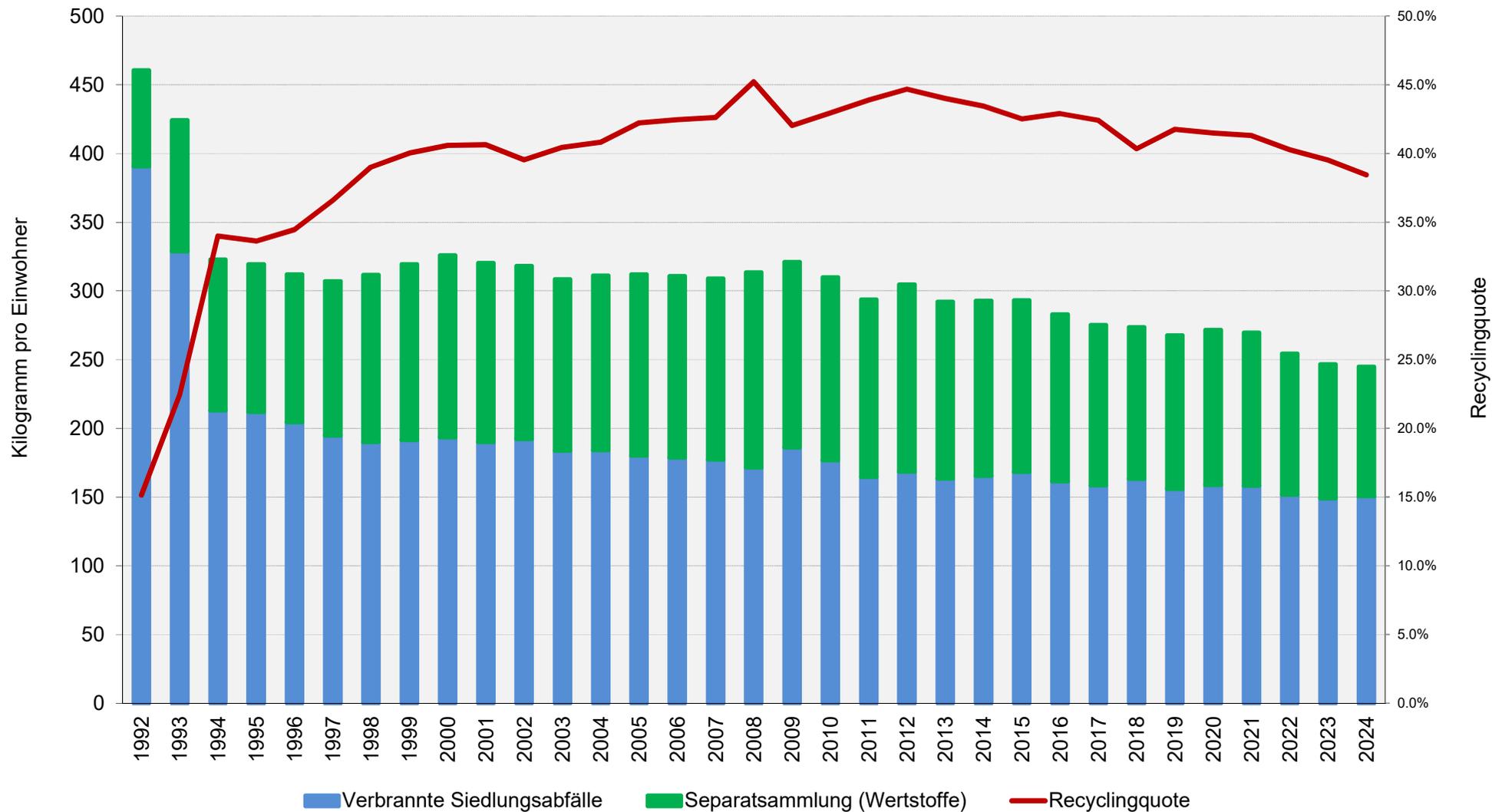
In der Regel wird eine Zunahme der Entsorgung von Wertstoffen und Sperrgut in privatwirtschaftlichen Entsorgungszentren beobachtet. Diese Abfallströme werden durch die kommunale Abfallstatistik nicht erfasst, was dann zu einem vermeintlichen Rückgang der Abfälle führen kann.

Durch die Verwertung von Wertstoffen wird der Ressourcenkreislauf geschlossen und wertvolle Rohstoffe werden geschont. Das Ziel ist aber die Vermeidung der Abfälle. Eine stoffliche Verwertung ist nur die zweitbeste Lösung. Der Schlüssel zur Abfallvermeidung und damit zur Reduktion der totalen Abfallmenge ist ein bewusstes Konsumverhalten. Im Alltag lassen sich mit wenig Aufwand viele Abfälle vermeiden.

<sup>1</sup> Ungenauigkeit im Total durch Runden der Summanden.



### Total Siedlungsabfälle seit 1992





### Separatsammlung seit 1992

